

An der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg ist an der Fakultät II im Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften an der Professur für Ökologische Ökonomie im Rahmen des Verbundprojektes "**Gute Küste Niedersachsen - Reallabore für einen ökosystemstärkenden Küstenschutz an der niedersächsischen Küste**", gefördert durch das niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK), vom 01.04.2020 bis zum 31.03.2023 eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

(E 13 TV-L, 65%)

zu besetzen. **Bewerbungsschluss ist der 31.01.2020**

Ziel des Projektes ist es zu untersuchen, wie robuste, multifunktionale und insbesondere ökosystemstärkende Küstenschutzmaßnahmen in Reallaboren auf lange Sicht funktionieren und wie diese gleichzeitig in der Planung und Genehmigung durch die zuständigen Landesbetriebe Berücksichtigung finden sowie in der Zivilgesellschaft auf Akzeptanz stoßen. In interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den Universitäten in Braunschweig und Hannover werden zudem Küstenschutzfragestellungen untersucht, die sich auf der Basis eines ganzheitlichen Ansatzes den Wechselwirkungen zwischen ökosystemaren und ingenieurwissenschaftlichen Aspekten entwickeln lassen.

Im Zentrum der Tätigkeit der ausgeschriebenen Stelle steht die Etablierung und Durchführung von einem Reallabor. Das einzurichtende Reallabor fokussiert sich auf einen über den Projektzeitraum stabilen Kreis von Akteur*innen, der Wissenschaftler*innen und Praxispartner*innen, wie z. B. Deichverbände oder lokale Initiativgruppen, gleichermaßen einbezieht. Dabei richten sich die Ergebnisse der Forschung an die Praxispartner*innen, die an ihrer Anwendung interessiert sind und über langfristige Erfahrung verfügen, die wiederum die originären Forschungsbedarfe adressiert und damit iterativ komplementiert. In dem Reallabor werden eine Analyse von sozial-ökologischen Dimensionen sowie ein Ko-Design und eine Bewertung von räumlichen Zukunftsvisionen im Hinblick auf einen ökosystemstärkenden Küstenschutz durchgeführt.

Die Aufgaben umfassen die Konzeptentwicklung, die Durchführung und Auswertung qualitativer Untersuchungen, die Entwicklung und Ausarbeitung eines eigenständigen Promotionsvorhabens sowie die Mitwirkung an der Planung und Durchführung partizipativer Veranstaltungen. Im Vordergrund stehen die Erfassung von Wissensbeständen, Konflikten, Synergien und Präferenzen, die Durchführung einer Netzwerkanalyse und das Ko-Design von Szenarien.

Erwartet werden:

- ein universitärer Hochschulabschluss (Master, Diplom) eines sozial-wissenschaftlichen Studiums mit nachhaltigkeits-/umweltwissenschaftlichen Bezügen oder eines Studiums der Nachhaltigkeits-/Umweltwissenschaften mit sozial- und/oder naturwissenschaftlichem Schwerpunkt
- Interesse an der wissenschaftlichen Weiterqualifikation im Rahmen eines Promotionsverfahrens
- gute Kenntnisse der qualitativen Sozialforschung (inhalts- und diskursanalytische Auswertung von Interviews und Dokumenten)
- Erfahrungen in inter- und transdisziplinärer Projektarbeit
- selbständige Arbeitsweise, Eigeninitiative, Teamfähigkeit, hohe Sozialkompetenz und Mobilitätsbereitschaft für die Erhebungen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Kenntnisse im Bereich sozial-ökologischer Forschung sowie von Akteurs- und Netzwerkanalysen und/oder partizipativen Prozessen sind erwünscht
- Erfahrungen in der Durchführung von halbstrukturierten Interviews, Fokusgruppen und Workshops sind von Vorteil

Die Carl von Ossietzky Universität strebt an, den Frauenanteil im Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Gem. § 21 Abs. 3 NHG sollen Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich an Frau Dr. Leena Karrasch oder Herrn Prof. Dr. Bernd Siebenhüner. Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens zum 31.01.2020. Richten Sie diese bitte bevorzugt per E-Mail mit dem Kennwort "Gute Küste" an die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Fakultät II, Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, z. Hd. Dr. Leena Karrasch, 26111 Oldenburg, per Email an birgit.schelenz@uni-oldenburg.de.